

[64756] Im Verlage von **Fr. Kortkamp** in Berlin W. 35 erscheint vom Januar 1886 ab:

Die Berufsgenossenschaft.

Organ der deutschen Berufsgenossenschaften.

Herausgegeben

von

Otto Wenzel,

Geschäftsführer der Chemischen
Berufsgenossenschaft,

und

Leopold Hirschberg,

Geschäftsführer der Nordd. Schiffsahrts-
Berufsgenossenschaft,

in Berlin.

Wöchentlich ein Bogen groß Quart.

Preis: Vierteljährlich 3 Mk.

Gegen bar mit 25% und 13/12.

Obgleich seit dem Erlaß des Unfallversicherungsgesetzes vom 6. Juli 1884 mehrere Blätter ins Leben gerufen sind, welche sich die Vertretung der Interessen der auf Grund desselben errichteten Berufsgenossenschaften zur Aufgabe gestellt und nicht wenige Fachblätter ihren Inhalt durch Hinzufügung einer auf Kranken- und Unfallversicherung bezüglichen Abteilung erweitert haben, hat sich doch für eine Mehrzahl von Berufsgenossenschaften bereits die Notwendigkeit herausgestellt

ein eigenes Organ zur Förderung und Vertretung der allen deutschen Berufsgenossenschaften gemeinsamen Zwecke zu schaffen.

Diesem soll die angekündigte neue Wochenschrift dienen, welche von zwei bewährten Fachmännern unter Mitwirkung namhafter Kräfte herausgegeben wird und bereits von einer größeren Zahl von Berufsgenossenschaften als ihr Organ anerkannt ist.

„Die Berufsgenossenschaft“ wird im allgemeinen folgenden Inhalt haben:

- | | |
|---|---|
| 1. Amtliche Bekanntmachungen der Zentralbehörden des Reiches und der Einzelstaaten. | 4. Mittheilungen aus anderen Berufs-Genossenschaften. |
| 2. Entscheidungen betr. Unfallversicherungswesen der betr. richterlichen Behörden. | 5. Mittheilungen aus und für die Praxis der Genossenschaften. |
| 3. Bekanntmachungen derjenigen Genossenschafts- und Sektions-Vorstände, für welche „die Berufsgenossenschaft“ als Organ angenommen ist. | 6. Briefkasten. |
| | 7. Bücherschau. |
| | 8. Vermischtes. |
| | 9. Genossenschafts-Kalender. |

Mit der „Berufsgenossenschaft“ wird ferner eine

Anzeigen-Beilage

verbunden, welche den Herren Verlegern zur erfolgreichen Ankündigung einschlagender Werke angelegentlich empfohlen wird. Die Anzeigengebühren für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum betragen:

für die Probenummer, welche gegen Ende Dezember in 15—20 000 Auflage erscheinen wird, 50 \mathcal{M} für die Zeile,

für die späteren, regelmäßig (am Mittwoch) erscheinenden Nummern, Auflage 2—3000, bezw. mehr, 30 \mathcal{M} für die Zeile, mit 25% Rabatt bei Wiederholungen.

Gef. Anzeigen-Aufträge für die Probenummer werden umgehend erbeten; ebenso die Zusendung von Werken zur Besprechung im litterarischen Teil. Bestellungen auf die unberechnet gelieferte

Probe-Nummer

werden gleichfalls umgehend, wo möglich direkt erbeten.

Bei sorgfältiger Versendung der Probenummer an die

Vorstands-Mitglieder und Beamten (Vertrauensmänner, Beauftragte, Sachverständige) der Genossenschaften und Sektionen, an die Vorsitzenden und Mitglieder der Schiedsgerichte, an die betr. Aufsichts-Behörden, an Besitzer und Leiter größerer gewerblicher Anlagen, an Vorstände von Krankenkassen, von Arbeiter-Vereinen u. s. w.

wird ein günstiger Erfolg nicht fehlen.

Das neue, der weitesten Verbreitung fähige Unternehmen „Die Berufsgenossenschaft“ sei damit der allgemeinen regen Verwendung bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35, Lützowstr. 61, den 6. Dezember 1885.

Fr. Kortkamp.

Continuation I. Quartal 1886.

[64757]

Hiermit eruchen wir um baldgefällige Angabe des Bedarfs von nachstehend verzeichneten Modenzeitungen. Nr. 1. 1886 erscheint am 10. Dezember.

Europäische Modenzeitung. Preis pro Quartal 3 \mathcal{M} 40 \mathcal{A} ord., 2 \mathcal{M} 55 \mathcal{A} no.

Beobachter der Herrenmoden. Preis pro Quartal 2 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} ord., 1 \mathcal{M} 88 \mathcal{A} no.

Universalmodenzeitung. Preis pro Quartal 4 \mathcal{M} ord., 3 \mathcal{M} no.

Moden-Telegraph. Preis pro Quartal 1 \mathcal{M} 75 \mathcal{A} ord., 1 \mathcal{M} 32 \mathcal{A} no.

Phönix. Preis pro Quartal 1 \mathcal{M} 75 \mathcal{A} ord., 1 \mathcal{M} 32 \mathcal{A} no.

Moden-Post. Preis pro Quartal 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} ord., 1 \mathcal{M} 13 \mathcal{A} no.

Moden-Bühne. Große Ausgabe. Preis pro Quartal 3 \mathcal{M} ord., 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} no.

Moden-Bühne. Kleine Ausgabe. Preis pro Quartal 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} ord., 1 \mathcal{M} 70 \mathcal{A} no.

Le Parisien. Grande édition. Preis pro Quartal 3 \mathcal{M} 60 \mathcal{A} ord., 2 \mathcal{M} 70 \mathcal{A} no.

Le Parisien. Petite édition. Preis pro Quartal 2 \mathcal{M} 40 \mathcal{A} ord., 1 \mathcal{M} 80 \mathcal{A} no.

Der moderne Kleidermacher. Preis pro Halbjahr oder 3 Hefte 10 \mathcal{M} ord.

Vierteiljahrschrift für moderne Kindergarderobe. Preis pro Halbjahr oder 2 Hefte 3 \mathcal{M} ord., 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} no.

Wäsche-Zeitung. Preis pro Halbjahr oder 3 Hefte 4 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} ord., 3 \mathcal{M} 38 \mathcal{A} no.

Photographisches Moden-Tableau. Preis pro Halbjahr oder 2 Blatt 1 \mathcal{M} ord.

Von unserem

Vademecum für Kleidermacher 1886. I. Sem.

stellen wir jede beliebige Anzahl gratis zur Verfügung. Dasselbe eignet sich zu einer umfassenden Versendung an alle Interessenten Ihres Wirkungskreises.

Handlungen, welche solide Reise- oder Kolporteurs beschäftigen, bitten wir um gef. Mittheilung, damit wir dieselben zur geeigneten Zeit mit dem nötigen Vertriebsmaterial versehen und besondere Vorschläge machen können.

Hochachtungsvoll

**Expedition der Europ. Modenzeitung,
Klemm & Weiß in Dresden-N.**

[64758] Demnächst erscheint und wird nur auf Verlangen versandt:

Brutalitäten.

Skizzen und Studien

von

Hermann Conradi.

Wort: „Was aber der Muth einleibt,
das ist Wahrheit.“

Bettina von Arnim.

1 \mathcal{M} ord. m. 25%, bar m. 33 1/2%.

**Verlags-Magazin (J. Schabelitz)
in Zürich.**